



Veranstaltungen Danneil-Museum Salzwedel Oktober 2023

Salzwedel, 8. September 2023



JOHANN-FRIEDRICH-
DANNEIL-MUSEUM
Salzwedel



Johann-Friedrich-Danneil-Museum

Ausstellungseröffnung Do., 5. Oktober, 17.00 Uhr

Einkaufszettel, Denkmal, Souvenir

Erinnerungsstücke aus der Sammlung des Danneil-Museums Salzwedel

Wie erinnern sich Menschen an wichtige Momente, Orte oder Personen? Dazu nutzen wir oft Gegenstände als Hilfsmittel. Die Ausstellung zeigt eine Reihe von Stücken aus der Sammlung des Museums, die Erinnerungen transportieren.

Die Eröffnungsveranstaltung findet in der Kreismusikschule, Jenny-Marx-Str. 20, 29410 Salzwedel statt.



Johann-Friedrich-Danneil-Museum

Mi., 18. Oktober, 14-16.30 Uhr Ferienwerkstatt

Herbstwerkstatt

In den Herbstferien können Kinder am Mittwoch, 26.10.22 von 14-16:30 Uhr, bei der schon zur Tradition gewordenen Herbstwerkstatt basteln. So können z.B. Eicheln und Kastanien gefilzt sowie Herbstlichter angefertigt werden. Lassen Sie sich überraschen, was sich unsere Bastelfeinnen Tolles haben einfallen lassen.

Kosten: 2,00 € pro Person



Johann-Friedrich-Danneil-Museum

Do., 26. Oktober, 19.00 Uhr Vortrag

Knoten im Taschentuch

Woran wir uns erinnern – Objekte der Erinnerungskultur

Begleitvortrag zur Ausstellung „Einkaufszettel, Denkmal, Souvenir“

Musikschule Altmarkkreis Salzwedel





Sonderausstellung

Einkaufszettel, Denkmal, Souvenir

Erinnerungsstücke aus der Sammlung des Danneil-Museums Salzwedel

Wie erinnern sich Menschen an wichtige Momente, Orte oder Personen? Dazu nutzen wir oft Gegenstände als Hilfsmittel. Die Ausstellung zeigt eine Reihe von Stücken aus der Sammlung des Museums, die Erinnerungen transportieren.

Es gibt Dinge, mit denen wir aufgrund von Erlebnissen etwas verbinden, etwa ein Urlaubsmitbringsel. Andere Objekte werden extra zum Zwecke des Festhaltens von Erinnerung geschaffen. Im privaten Bereich war das Fotoalbum ein klassisches Medium zur Dokumentation des Familienlebens, heute wird es durch die Speicherkarte des Mobiltelefons abgelöst. Ereignisse aus dem Lebenslauf werden anhand von repräsentativen Objekten erinnert. Ein Täufling erhielt Taufgeschenke zum Beginn seines Lebens, ein Grabstein markiert das Lebensende. Auch im Alltag gibt es vielfältige Formen, „sich etwas zu merken“. Klassisches Beispiel dafür ist der Einkaufszettel.

Die Gesellschaft als Ganzes setzt Zeichen, indem Denkmäler zu unterschiedlichen Anlässen errichtet werden. Museen und Archive sind Institutionen des öffentlichen Gedächtnisses. Fast in jedem Ort gibt es ein „Kriegerdenkmal“, das an die Toten der Kriege erinnern soll. Zu Jubiläen von Städten, Institutionen oder historischen Ereignissen wird Rückschau gehalten, werden Chroniken verfasst. Auch das findet im privaten Bereich statt. „Runde Geburtstage“ werden gefeiert und Lebenserinnerungen aufgeschrieben.

In der Ausstellung wird deutlich, wie umfassend unser Bedürfnis nach dem Festhalten von Erinnerung im privaten und öffentlichen Leben ist.

Ausstellung vom 5. Oktober 2023 bis 15. Mai 2024

Anlagen:

Foto: Bild Erinnerung © Johann-Friedrich-Danneil Museum Salzwedel

Text: Johann-Friedrich-Danneil Museum Salzwedel

